

Schwalbacher Zeitung



46. JAHRGANG NR. 38 18. SEPTEMBER 2019 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 18. September: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten von 17 bis 18 Uhr im Gruppenraum 3 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 18. September: Erzählcafé der Deutsch-Ausländische-Gemeinschaft (DAGS) um 19.30 Uhr im Gruppenraum 3 im Bürgerhaus.

Freitag, 20. September: Interreligiöse Stunde um 18 Uhr im marokkanischen Kulturverein am Mittelweg.

Freitag, 20. September: Biergarten um 18.30 Uhr im Gemeindegarten der Evangelischen Friedenskirchengemeinde.

Freitag, 20. September: Filme aus aller Welt „Von Menschen und Göttern“ von 19 bis 21.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Freitag, 20. September: Vernissage von Anna Balharek um 19 Uhr in der Kulturkreis-Galerie in der alten Schule.

Samstag, 21. September: Rockwettbewerbs des Rockclubs Schwalbach ab 17 Uhr in der Aula der Friedrich-Ebert-Schule.

Samstag, 21. September: Theater „Mr. President First“ um 20 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Sonntag, 22. September: Trödelmarkt ab 9.30 Uhr vor

der Genussbotschaft in der Taunusstraße 1.

Sonntag, 22. September: CDU-Herbstfest von 15 bis 18 Uhr in der Eichendorffanlage.

Sonntag, 22. September: Bunter Limes-Tisch von 18 bis 21 Uhr auf dem Mittelweg nahe der Evangelischen Limesgemeinde.

Montag, 23. September: Fotoschau „Vom Meer bis zum Gebirge“ um 19.30 Uhr im kleinen Saal im Bürgerhaus.

Mittwoch, 25. September: „Abrahamisches Gespräch“ von 9.45 Uhr bis 11.15 Uhr und von 11.40 Uhr bis 13.10 Uhr im kleinen Saal im Bürgerhaus.

Mittwoch, 25. September: Infoveranstaltung für Unternehmer zur Schwalbacher Bonuskarte um 19 Uhr in der „Genuss Botschaft“ in der Taunusstraße 1.

Politik

Donnerstag, 19. September: öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Sport

Sonntag, 22. September: Heimspiel des BSC Schwalbach gegen FV Alemannia Nied II um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter der Röth“.

Weitere Termine auf Seite 3



Missernte beim Kartoffelwettbewerb. Viele Kartoffeln, die die Schwalbacher Grünen in diesem Jahr beim Kartoffelwettbewerb ausgaben, gingen leider nicht an. Dennoch herrschte beim Kartoffelfest am Sonntag gute Stimmung und die Siegerin hatte mehr als ein Kilo der Knollen im Eimer. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 3. Foto: Schlosser

„Mobile Jugend- und Suchtberatung“ stellte sich vor – Guter Draht zu den Jugendlichen

„Gut, dass es Sie bei uns gibt“

Ein Tag der offenen Tür veranstaltet am Dienstag vergangener Woche die „Mobile Jugend- und Suchtberatung“ in Schwalbach.

Die Organisation, die zurzeit mit fünf Mitarbeitern in ihren Räumen auf der Rückseite des Rathauses beschäftigt ist, stellte sich dabei Vertretern der vier Städte vor, für die die Einrichtung zuständig ist. Außer in Schwalbach sind die Sozialarbeiter auch in Bad Soden, Eschborn und Sulzbach tätig. Alle vier Kommunen finanzieren das Projekt gemeinsam.

Bürgermeisterin Christiane Augsburger (SPD) und ihr Bad Sodener Kollege Dr. Frank Blasch hoben hervor, wie wichtig die Arbeit. „Wir sind froh, dass es diese Einrichtung hier gibt“, sagte Christiane Augsburger.

Die Mitarbeiter der Beratungsstelle stellten sich anschließend einzeln vor und berichteten von ihrer Arbeit. Dazu gehört die Suchtberatung genauso wie das Lösen familiärer Probleme. Ein weiterer Schwerpunkt ist die mobile Jugendarbeit. So sind die Streetworker regelmäßig in den vier Kommunen unterwegs oder sind auf Festen mit ihrem Chill-Out-Zelt präsent.

Bella König verdeutlichte noch einmal, wie schwer es ist, eine Gesprächsebene gerade mit so genannten Problemjugendlichen zu bekommen. Nach drei Jahren in Schwalbach habe sie mittlerweile aber zu den meisten einen recht guten Draht. Das bestätigten auch Vertreter der Polizei, die ebenfalls zum Tag der offenen Tür gekommen waren und die die Präventionsarbeit der mobilen Beratung zu schätzen wissen.

Teamleiter Andreas Henke erläuterte, dass seine Einrichtung allen Jugendlichen offen stehe, die einen Ansprechpartner brauchen. Darüber hinaus können sich auch Suchtkranke aller Altersstufen an die mobile Beratung wenden. Zu erreichen ist sie entweder persönlich im Büro, Marktplatz 3, per E-Mail an zjsmtk-ost@jj-ev.de oder telefonisch unter 06196/3071.



Das Team der mobilen Beratung in Schwalbach besteht zurzeit aus (von links) Sebastian Franz, Bella König, Andreas Henke, Ruth Düro und Sabrina Biese. Foto: Schlosser

Beten um den Weltfrieden

Interreligiöse Stunde

Der interreligiöse Arbeitskreis Schwalbach lädt am Freitag, 20. September um 18 Uhr zu einer interreligiösen Stunde ein.

Zum Thema „Wir bitten um Frieden“ sind in den Räumen des Marokkanischen Kulturvereins am Mittelweg Worte und Musik zu hören. Ebenso wird eine Meditation angeboten. Anschließend sind alle eingeladen, bei Gebäck und Getränken miteinander ins Gespräch zu kommen. red

Behindertenbeauftragter

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Schwalbach findet am heutigen Mittwoch statt.

Ab 17 Uhr beantwortet Robert Kaufmann im Gruppenraum 3 im Bürgerhaus Fragen und hat ein offenes Ohr für Anliegen. Ansonsten ist der Behindertenbeauftragte auch unter der Telefonnummer 06196/568892 zu erreichen. red

Sonntags-Tanzkurse des TSC

Vom Walzer bis zur Rumba

Die Tanzkurse an den Sonntagen des TSC Schwalbach sind angelaufen und es gibt noch freie Plätze.

Jeder kann zum Mittzen im Atrium am Westring 3 dazu kommen. Am kommenden Sonntag, 22. September, zeigt Trainer Herr Milanowitsch die Grundschriffe des Walzers und der Rumba. Der Disco-Fox-Workshop findet von 15 bis 16 Uhr statt und der Standard/Latein-Workshop von 16 bis 17 Uhr. Weitere Informationen gibt es bei Paetric Lambrrecht unter der Telefonnummer 0152/55984147. red

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Kostenlose Hausbesuche, tgl. von 7.30-20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

LOMBARDI
HÖRGERÄTE · SERVICE · HÖRTRAINING
HÖRZENTRUM LOMBARDI
Damit Hören wieder Spaß macht!
Frankfurter Straße 1 · 61476 Kronberg
Telefon 06173-99 66 580
www.hoergeraete-kronberg.de

ZUM GOLDENEN LÖWEN
Hotel - Restaurant
Wildbüffet
24. u. 25. September ab 18:00 Uhr € 24,50 p.P.
Um Reservierung wird gebeten.
Familie Lehnert - Alte Königsteiner Straße 1 · 65779 Kelkheim
Tel.: 06195/99070 - Infos unter: www.zumgoldenenloewen.de

Schreibwaren

Anslan

Ein Wetter, wie es im Buche steht.

Große Auswahl an Büchern

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wechsel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage.



Mittwoch
sonnig



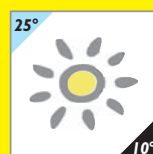
Donnerstag
sonnig



Freitag
sonnig



Samstag
sonnig



Sonntag
sonnig





Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	18.09.	M	18.00 Uhr	Werktagmesse
So	22.09.	P	09.30 Uhr	Sonntagmesse
Mi	25.09.	P	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			09.00 Uhr	Wortgottesdienst

St. Pankratius

Montag bis Donnerstag

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

mittwochs 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

sonntags 10.45 Uhr: Gemeindekaffee
im Gemeindefaal

Termine

P 19.09. 15.00 Uhr Offener Behinderten Treff

M 24.09. 14.30 Uhr Seniorenrunde

P 25.09. 15.00 Uhr Senioren-Treff

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr



Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	19.09.	15.00 Uhr	Singen mit Herzen, Mund und Händen für Kinder ab 3 Jahren mit Eltern und Großeltern (Familienreferentin Eva Witte und Gretha Park) Quizabend bei den Boomerangs 55+ (Gemeindepädagogin Astrid Bardenheier)
		19.30 Uhr	
Fr.	20.09.	18.00 Uhr	Interreligiöse Stunde Ort: Marokkanischer Kulturverein
So.	22.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Karin Heß)
		18.00 Uhr	„Bunter Limestisch“
Mo.	23.09.	10.00 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 0 bis 15 Monate
		15.45 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern von 1 bis 7 Jahren

Pfarrerin Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Fr	20.09.	18.30	Biergarten im Gemeindehausgarten
So	22.09.	10.00	Gottesdienst (Eckhard Kuhn)
Mo	23.09.	15.30	Aquarellmalen
Mi	25.09.	14.30	Seniorentanzen

Mi 25.09. Vergabe Verkaufs-Nr. Frauensachenbazar
(Infos: www.friedenskirche-schwalbach.de)

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
(Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerin Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So	22.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Norbert Welski Parallel Kinderbetreuung
-----------	---------------	------------------	---

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	22.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst am Schiffsspielplatz, Westring (Harald Baumann)
-----------	---------------	------------------	---

Hauskreise finden mittwochs statt.
Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	20:00 Uhr	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	10:00 Uhr	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de



Ein gelungenes Fest. Das diesjährige Grillfest der SPD am vergangenen Sonntag war wieder ein großer Erfolg. Bei bestem Wetter haben die Vorsitzende der SPD Schwalbach, Nancy Faeser, sowie Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch die vielen Gäste begrüßt. „Es war wieder ein rundum gelungenes Grillfest“, meinte Alexander Immisch, der sich auch bei den Helfern bedankte.

Foto: Hudel

Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter und Großmutter

Emma Margot Maier

* 27.6.1923 † 28.8.2019

die in ihrem 97. Lebensjahr nach einem erfüllten, von Fürsorge für ihre Familie geprägten Leben, von uns gegangen ist.

Claudia Maier-El Mouissi
Sascha El Mouissi und Eva Kaminski

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27. September 2019, um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.



Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de

Tel.: 0 61 96/14 46



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91

GRABMALE

Steinmetz-
und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-
NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/215 49
www.steinmetz-pyka.de

Ihre Familienanzeige
in der **Schwalbacher Zeitung**
Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80



Schwalbacher Spitzen

Zu viele Klima-Feiglinge



Am Wochenende steigt in New York der diesjährige Weltklimatipfel und aus diesem Anlass fühlen sich wieder alle bemüht, etwas zur Debatte beizutragen. Die Schwalbacher Grünen zum Beispiel veranstalten am Mittwoch einen „Zukunftsworkshop“.

Doch während da zumindest der Ankündigung nach versucht werden soll, halbwegs griffige Ideen für Schwalbach zu entwickeln, überbieten sich die Parteien auf Bundesebene mit Absurditäten. Und damit ist nicht nur die AfD gemeint, die den menschengemachten Klimawandel so leugnet wie einst die katholische Kirche die Kugelform der Erde.

SPD-Umweltministerin Svenja Schulze zum Beispiel kündigte vergangene Woche mit großen Worten

ein Verbot von Plastiktüten an, das Länder wie Ruanda oder Kenia schon seit mehr als zehn Jahren haben. Die Linkspartei forderte ein Verbot von Kurzstreckenflügen, die es im Alltag mittlerweile genauso wenig gibt wie Plastiktüten. Markus Söder hat gleich seine ganze CSU grün angestrichen, will aber die Landwirtschaft weiter industriell produzieren lassen. Den Vogel schoss FDP-Chef Christian Lindner ab, der nach 30 Jahren Nichtstun bei der CO₂-Reduzierung allen Ernstes vor „überreife Beschlüssen“ warnte.

Allen gemein ist, dass sie zu feige sind, den Menschen in Deutschland klipp und klar zu sagen, dass von arm bis reich alle ihren Lebensstil ändern und dafür auch noch viel Geld bezahlen müssen. Denn wenn wir es nicht tun, wird es noch ungemütlicher und noch teurer.

Matthias Schlosser

Kleinanzeigen

Einfamilienhaus zu kaufen gesucht im Main-Taunus-Kreis. Tel. 01520/4537743, E-Mail: stras@t-online.de

Wir, eine 4-köpfige Familie, sind auf der Suche nach einem **Haus oder Grundstück** zum Kauf in Schwalbach und Umgebung. Wir bieten im Gegenzug eine barrierefreie, frisch sanierte 3-Zi.-Whg. in Alt-Schwalbach in der Nähe von Einkaufsmöglichkeiten, öffentlichen Verkehrsmitteln und Ärzten an. Tel. 0157/81512267

Landhaus-Einbauküche, Eiche natur, U-Form, mit allen Elektrogeräten, Kühlkombi neu, Preis EUR 900,- an Selbstabholer. Tel. 06196/73283

Freitag „Filme aus aller Welt“

Von Menschen und Göttern

Am Freitag, 20. September, geht die Reihe „Filme aus aller Welt“ weiter.

Ab 19 Uhr ist im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus der französisch-algerische Film „Von Menschen und Göttern“ zu sehen. Auf realen Tatsachen basierend beschreibt der Regisseur Xavier Beauvois die letzten Monate im Leben der Trappisten-Mönche von Tibhirine in Algerien. Die sieben Mönche lebten in dem kleinen Kloster „Notre Dame de l'Atlas“ und kamen während des algerischen Bürgerkriegs 1996 auf brutale und nie aufgeklärte Weise ums Leben. Der Eintritt kostet fünf Euro. red

Bilder von Anna Balharek

Vernissage

Am Freitag, 20. September, zeigt Kunstkreis-Mitglied Anna Balharek in einer Ausstellung einen Querschnitt ihres Schaffens.

Ihre Bilder sind inspiriert von verschiedenen Situationen des Lebens. Anna Balharek malt naturgetreu und realistisch, aber der surreale Gesamteindruck der abstrakten Darstellungen soll zum Philosophieren und Nachdenken anregen. Die Vernissage beginnt um 19 Uhr in der Kulturkreis-Galerie in der alten Schule. Anschließend ist die Ausstellung dort bis zum 29. September zu sehen. Der Eintritt ist frei. red

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 21.09. u. Fm.-Höchst, 08 – 14 Uhr
Do., 26.09.19 Jahrhunderthalle, Parkplatz 8, Pfaffenwiese
Sa., 21.09.19 Fm.-Kalbach, 13 – 17 Uhr
Frischezentrum, Am Martinszehnten
So., 22.09.19 Fm.-Riedelheim, 10 – 16 Uhr
Metro, Guerickestraße 10
Di., 24.09.19 Eschborn, 08 – 13 Uhr
Mann Mobilia, Camp Phönix, Ely-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 0 61 95 / 91 99 40 | www.weiss-maerkte.de

Seriöse Dame sucht zu Höchstpreisen...

...Pelze, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren. Ich zahle bar und fair.
Telefon 0 61 96 / 7 86 02 16

Barankauf PKW und Busse in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Ihre Werbung in der **Schwalbacher Zeitung**
Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80



Die Theatergruppe aus jungen Frauen und Mädchen aus Afghanistan, Eritrea und dem Irak entlockte den Besuchern mit Auszügen aus dem Stück „Mensch, Engel“ viele Lacher. Foto: Borsdorf

Trotz Regens kamen zahlreiche Besucher ins Atrium am Westring – Neue Theatergruppe

Schönes Fest der Begegnung

Am 7. September hatte die Flüchtlingshilfe Schwalbach zum Begegnungsfest ins Atrium eingeladen.

Die Besucher des Städtepartnerschaftsjubiläums aus Avrillé und Olkusz sowie alle Schwalbacher hatten dabei die Möglichkeit, die in der Unterkunft im Westring lebenden Flüchtlinge kennenzulernen. Zunächst war für das Begegnungsfest auf der Wiese vor dem Atrium alles vorbereitet worden. Als dann heftiger Regen einsetzte, wurden kurzerhand Bänke und Tische ins Atrium verfrachtet für ein Begegnungsfest im Trockenen.

Um 11 Uhr strömte dann nicht nur der Regen, sondern auch mehr als 100 Besucher. Schnell wurden noch zusätzliche Tische in den Raum des „Café Blaupause“ gebracht und

dort fand auch der Höhepunkt des Begegnungsfestes statt.

Eine im Frühjahr gegründete Theatergruppe aus jungen Frauen und Mädchen aus Afghanistan, Eritrea, dem Irak und dem Iran führte unter der Leitung der Theaterpädagogin Lea Aspacher einen Teil ihres selbst entwickelten Stücks „Mensch, Engel“ auf. Zunächst waren nur leere Stühle wie in einem Theateraum zu sehen. Dieser füllte sich langsam mit weiß gekleideten Personen. Der „Raum“ stellte somit den himmlischen Vorraum für die Bewerbung zur Schutzengel-Ausbildung dar.

Die eintreffenden Personen waren Verstorbene, die nun im Himmel gern „etwas Sinnvolles“ tun wollten. Leicht skurrile Eigenschaften hatten sie aus ihrem Erdenleben mitgebracht. Die sorgten für herzliche Lacher

im Publikum, besonders auch bei den Kindern. Viel Applaus erhielten die Darstellerinnen. Das gesamte Stück „Mensch, Engel“ wird am Samstag, 30. November, um 18.30 Uhr im Gruppenraum 1 im Bürgerhaus aufgeführt. Der Eintritt ist frei.

Die Familien der Flüchtlinge hatten Essen aus ihren Ländern vorbereitet, das es bei angeregten Gesprächen zum Verzehr gab. Die Besucher konnten auch einen Blick in eine Wohnung der Flüchtlingsunterkunft werfen, die eine Familie netterweise dafür geöffnet hatte. Bei Führungen in kleinen Gruppen erfuhren die Besucher aus Frankreich und Polen, wie der Main-Taunus-Kreis seine Schutzbedürftigen untergebracht hat. Schlichte Holzmöbel und eine gewisse Enge prägen die Einrichtung. red

Erstmals findet am 22. September der „Bunte Limestisch“ statt – Sich zwanglos kennenlernen

Eine Tafel auf dem Mittelweg

Bei einer neuen Veranstaltung des Diakonischen Werks und des „Projekts 55+“ sollen sich künftig Menschen aller Generationen, die in der Limesstadt leben treffen und einen geselligen Abend miteinander verbringen. „Bunter Limestisch“ heißt die Veranstaltung, die erstmals am Sonntag, 22. September stattfindet.

Um 18 Uhr wird der Tisch am Mittelweg in Höhe des Gemeindezentrums der Evangelischen

Limesgemeinde aufgestellt und die Organisatoren hoffen, dass möglichst viele Schwalbacher daran Platz nehmen, die mitgebrachten Speisen und Getränke auspacken und miteinander ins Gespräch kommen. Ziel ist, das nachbarschaftliche Miteinander in der Limesstadt zu fördern.

In einer Pressemitteilung heißt es: „Einfach mal zwanglos neue Menschen aus der Nachbarschaft kennenlernen. Selbst aktiv sein, schauen was sich so ergibt. Nach dem Motto: Vielleicht lerne ich ja einen Menschen kennen, der

in meiner Nähe wohnt, den ich vielleicht schon oft gesehen, aber noch nie gesprochen habe, mit dem ich auch nach dem 'Bunten Limestisch' weiter Kontakt pflegen kann.“

Die Teilnehmer sollen sich von der Vielfalt der Tafel überraschen lassen. „Der 'Bunte Limestisch' lädt zur Eigeninitiative ein und freut sich über jeden mitgebrachten Beitrag, der den Tisch in bunter und kulinarischer Vielfalt erstrahlen lässt“, schreiben die Organisatoren. red

Termine

Fortsetzung von Seite 1

Sport

Mittwoch, 25. September: Heimspiel des BSC Schwalbach gegen BSC Kelsterbach um 20 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter der Röth“.

Stadtbücherei

Mittwoch, 18. September: Bilderbuchnachmittag mit „Ein Elefant für Greta“ um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 25. September: Bilderbuchnachmittag mit „Die dumme Augustine“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Donnerstag, 19. September: Volkslauf - Sponsorentreffen der TG Schwalbach um 17 Uhr im Obergeschoss der Jahnturnhalle.

Freitag, 20. September: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Freitag, 20. September: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Ca. 10 Trödel-Stände und vor dem Ladengeschäft.

DIEGENUSSBOTTSCHAFT
SEIT 2014
Verweilen. Genießen. Einkaufen.

1. Trödelmarkt & Kaffeeklatsch in der GENUSSBOTTSCHAFT
Sonntag, 22. September, 9.30 bis 15.00 Uhr

Stöbern, trödeln, Schätze kramen ...

...und Leute bei Kaffee und Kuchen treffen!

Taunusstr. 1 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196/5228818 • www.diegenussbotschaft.de

Ich suche für meine Kunden Häuser und Wohnungen

Postbank Immobilien GmbH
Violeta Radoicic, Tel.: 069 663 789 704
violeta.radoicic@postbank.de
https://immobilien.postbank.de/oberursel

Postbank IMMOBILIEN

Haushaltsgeräte von

alle Marken • toller Service • faire Preise



Gartenstraße 6 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196 / 1374 • elektro-kollmann@t-online.de

CDU SCHWALBACH AM TAUNUS

10. traditionelles Herbstfest

Eichendorff-Anlage
So. 22.09. von 15-18 Uhr

Kaffee und Kuchen, Wein und Softdrinks, Ponyreiten, Hüpfburg und Stockbrotgrillen

Mit Sicherheit
DENNIS SEEGER
für Schwalbach.

„Ich freue mich auf Sie!“



Die „MusicaKids“ und die „MusicaTeens“ von Pro Musica wetteiferten als griechische Götter auf der Bühne um die wichtigsten Eigenschaften auf dem Olymp.

Foto: Immisch

„MusicaKids“ und „MusicaTeens“ begeisterten die Zuschauer im Bürgerhaus mit ihrem Musical

Eine göttliche Olympiade

Am vergangenen Freitag und am Sonntag führten die „MusicaKids“ und die „MusicaTeens“ von Pro Musica das Musical „Götterolympiade“ im Bürgerhaus auf.

Unter der Leitung von Tobias Prautsch sangen und spielten die Kinder und Jugendlichen

die Geschichte um das Spektakel auf dem Olymp. Dort wetteiferten die Götter, wessen Eigenschaften wohl am wichtigsten seien. Der Wettkampf der Götter führte auch bei den Menschen zu Irritationen und es ging letztlich um die Frage: Wer ist der Stärkste, die Schönste, die Klügste, der Lustigste

und ist das alleine überhaupt erstrebenswert?

Die Tänze wurden von Claudia Eichler und Marita Muscholl einstudiert und haben das Musical sehr lebendig gemacht. Chorleiter Tobias Prautsch hatte die Kinder sehr gut vorbereitet, sodass die Soli und Chorstücke gut vorgetragen wurden. red

Fotoschau des Arbeitskreises Olkusz-Schwalbach findet am Montag im Bürgerhaus statt

„Vom Meer bis zum Gebirge“

Der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Olkusz-Schwalbach lädt am Montag, 23. September, um 19.30 Uhr zur Fotoschau „Vom Meer bis zum Gebirge“ in den kleinen Saal im Bürgerhaus ein.

Die Fotoschau ist die letzte Veranstaltung in diesem Jahr in der Reihe „Polnisches Kaleidoskop“. Der Eintritt ist frei. Dan-

zig, Kartuz, Gnesen, Thorn, Warschau waren nicht nur touristische Stationen der Studienreise, sondern auch ein Kennenlernen historischer Orte, die für die polnische Identität eine große Rolle spielen. Eine Floßfahrt auf dem Dunajec im Pieniny-Gebirge war dann der Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten, die der Olkuzer Partnerschaftsverein organisiert

hatte. Horst und Petra Rauer haben alles in einer interessanten, lebendigen Fotoschau festgehalten. Eine 116-seitige Dokumentation mit über 120 Fotos kann bei der Veranstaltung erstanden werden. Die Dokumentation ersetzt für Polenreisende nicht den Reiseführer, aber sie enthält Reisetipps, die in keinem Reiseführer stehen. red

Besonderer Spaziergang mit den Gästen aus Olkusz zu Figuren und Stelen in Schwalbach

Von Skulptur zu Skulptur

Im Rahmen Besuchs polnischer Gäste aus Olkusz Anfang September bot der Arbeitskreis Olkusz-Schwalbach ein besonderes Erlebnis an: Sie begaben sich mit der Kunsthistorikerin Esther Walldorf an die ausgesuchten Standorte der Schwalbacher Skulpturen.

Nach den Stelen vor dem Waldfriedhof, deren Symbolik vom „Anfang und Ende“ erläutert wurde, war die „Sitzende“ des Schwalbachers Willi Schmidt das Ziel. Sie war natürlich auch als Motiv für ein Gruppenfoto gefragt. Weiter

ging es zur „Allee für El Lissitzky-Allee“, deren Rätsel Esther Walldorf auflöste. Da viele die Fußstandorte zum Lesen ausprobierten, gestaltete sich der Aufenthalt etwas länger. Am Vier-Götter-Stein erläuterte Günter Pabst als Vorstandsmitglied des Verschönerungsvereins nicht nur den römischen Fund, sondern auch die Arbeit des Vereins, am Beispiel des Engagements von Bürgerinnen und Bürgern für die Nussbaum-Allee, die gleichzeitig auch Teil der Regionalparkroute ist.

Die „Große Frau“ und der „Schwalbacher Reiter“ - beides Dauerleihgaben des Verschö-

nerungsvereins an die Stadt - ließen die Gäste aus Olkusz staunen, was hier geschaffen wurde. Den Abschluss bildete eine Stippvisite zum Skulpturenpark in Niederhöchstadt.

Am Abend kamen dann im Gimbacher Hof im Kelkheim die jugendlichen Gäste dazu, die den Tag mit dem Jugendbildungsreferent Achim Lürzener an der Albert-Einstein-Schule und in Frankfurt verbracht hatten. Nach einem opulenten „Schinderhannes-Buffer“ unterhielt Christian Gorgosch vom Freundeskreis europäischer Partnerschaften Liedern mit polnischen und deutschen Liedern. red



Zum Gruppenfoto postierten sich die Besucher aus Polen und Führerin Esther Walldorf (links) rund um die „Sitzende“ nahe dem Waldfriedhof.

Foto: Rauer

STELLENANGEBOTE

ZUM GOLDENEN LÖWEN

Hotel - Restaurant

Wir suchen Mitarbeiter
für Service, Küche, Spülen, Housekeeping und Fahrer.

Familie Lehnert · Alte Königsteiner Straße 1 · 65779 Kelkheim
Tel.: 06195/99070 · Infos unter: www.zumgoldenenloewen.de

Wir suchen:

1 Auszubildenden (m/w) zum Anlagenmechaniker
1 Anlagenmechaniker (m/w) für Bad & Heizung
mit Berufserfahrung.

Möchten Sie in einem modernen Betrieb bei guter Bezahlung arbeiten?
Einfach anrufen! Tel. 0173/9772077



Bäder & Heizungen

Wiesenstraße 5 · 65843 Sulzbach

☎ 06196-765910

www.mueller-ffm.de

Gemüsebeutel selbst nähen

Upcycling

Als kreative Idee für weniger Plastikmüll bietet das Mehrgenerationenhaus Eschborn in der Hauptstraße 20 in Eschborn am Montag, 23. September, von 17 bis 19 Uhr einen Upcycling-Workshop an.

Bei diesem Workshop entstehen nützliche Einkaufsbeutel und der Umgang mit der Nähmaschine ausprobiert werden kann. Interessenten können sich bis heute per E-Mail an info@eschbornhaus.de oder unter der Telefonnummer 06196/9314823 anmelden. Die Teilnahmegebühr beträgt vier Euro. red

Wir suchen

Austräger/innen für die
Schwalbacher Zeitung

Prospektverteildienst Malik
06184 / 99 39 800

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteildienst Malik,
Alzenauer Straße 33a,
63517 Rodenbach,
Tel. 06184/9939800

Redaktions- und Anzeigenschluss:
freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbungen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Ott Haustechnik

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott · Niederhöchstädter Pfad 9 · 65824 Schwalbach

☎ Telefon (0 61 96) 8 51 55

☎ Telefax (0 61 96) 8 67 18

E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

• Heizungsanlagen
• Sanitäre Anlagen, Bäder
• Solar-Anlagen

REISETIPPS FÜR IHREN SPÄTSOMMER- UND HERBSTURLAUB

Sylt
WESTERLAND/SYLt Schöne FeWo
in ruhiger, zentraler, strandnaher Lage. ☎ 04651-5365 www.sylt-blum.de

Sylt – Insel der Horizonte!
Wir bieten Ihnen exklusive Appartements und Hausteile (teilweise unter Reet) in den beliebtesten Inselorten zu einmalig günstigen Preisen an.
04 651 – 9 84 20
oder im Internet unter:
www.ibf-sylt.de

Ostsee
Einfach mal raus...
...und an die Ostsee!
Wir finden auch für SIE die perfekte Ferienwohnung ab 39,- € / Ü
Tel.: 0 43 62 – 90 24 0 / Fax: 0 43 62 – 90 24 50
www.heiligenhafen-vermittlung.de
Haus des Kurgastes/Ferienpark, 23774 Heiligenhafen

Thüringen

KULTUR UND WANDERN
Gemütlicher Landgasthof
im Schwarzwald.
Erholung pur, gute Küche.
☎ 036730 - 22533
www.gasthof-trippstein.de

Hessische Rhön

LANDGASTHOF-HOTEL-RHÖNBlick
Nähe Fulda, 36093 Künzell/Wissels
Rochusstr. 1, ☎ 0661-63654
www.Landgasthof-Rhönblick.de
WOCHENENDANGEBOTE:
2Ü/DZ/HP p.P. – 96,00 €
3Ü/DZ/HP p.P. – 135,00 €

Leseshow mit Dietrich Faber

„Sorge dich nicht, stirb“

Am Donnerstag, 26. September, findet um 20 Uhr die Leseshow mit Dietrich Faber „Sorge dich nicht, stirb“ in der Stadtbücherei statt.

Dietrich Faber sprengt in den Buchshows zu seiner Krimireihe virtuos die Grenzen aller Genres. In atemberaubender Geschwindigkeit wechselt er Rollen und Stimmen und erzählt, liest, spielt und singt von den alltäglichen Kämpfen des Lebens. In einem ganzheitlich arbeitenden Coaching-Achtsamkeits-Motivations-Power-Balance-Institut geschieht ein Mord. Dietrich Fabers Kommissar Brömmann gerät urplötzlich selbst in die verführerischen Fänge grenzenloser Selbstoptimierung. Natürlich gibt es auch ein Wiedersehen mit Manni Kreuzer, der es sich nicht nehmen lässt, einiger seiner smarten Country-Folksongs aufzuführen. Der Eintritt kostet zehn Euro. Karten sind in der Stadtbücherei und der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH erhältlich. red



Dietrich Faber erzählt, liest, spielt und singt aus seinem aktuellen Band „Sorge dich nicht, stirb“.

Foto: Zargarinejad

Herzlich willkommen, liebe Pflegefachkraft (m/w/d)!

- ☑ Unbefristeter Arbeitsvertrag
- ☑ Fachweiterbildung in eigener Akademie (ohne Intensivverfahren)
- ☑ Steuerfreie Zuschläge
- ☑ Betriebliche Altersvorsorge
- ☑ Auch für Wiedereinsteiger und »frisch Examierte«
- ☑ Schwalbach am Taunus (Kinderversorgung)



Lynns Best Kranken- u. Intensivpflege GmbH · Kiesweg 35 · 35396 Gießen
Ansprechpartnerinnen: Nicole Hebebrand u. Ann-Christin Paulus
Bewerben ist bei uns ganz leicht! ☺

• WhatsApp: 0151 - 580 666 44
• giesen@lynnsbest.de

• Telefon (06 41) 301 988 80
• lynns-best.de

fb.com/lynns.best

@bonitas.holding.pflege



Mitteilungen aus dem Rathaus



34. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 34. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Donnerstag, 19.09.2019, um 19:30 Uhr
im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus
stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 33. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 22.08.2019
02. Wiederbesetzung einer Stelle in der Finanzverwaltung
Vorlage Nr. 18/M 0158 vom 03.09.2019, Magistrat
03. Vorlage eines Konsolidierungskonzepts 2020-2023 für den Haushalt der Stadt Schwalbach; Vorlage Nr. 18/A 0077 vom 13.11.2018, CDU Fraktion
04. Mittelfristige Reduzierung bzw. Ausgleich des strukturellen Haushaltsdefizites; Vorlage Nr. 18/A 0079 vom 14.11.2018, SPD und FDP Fraktion
05. Umbenennung des Rudolf-Dietz-Weges
Vorlage Nr. 18/A 0095 vom 06.08.2019, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
06. Klimaschutzkonzept
Vorlage Nr. 18/A 0096 vom 06.08.2019, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
07. Kein Tropenholz in städtischen Einrichtungen
Vorlage Nr. 18/A 0097 vom 19.08.2019, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
08. Trinkbrunnen und Refill Schwalbach – Werbung für Leitungswasser als Lebensmittel
Vorlage Nr. 18/A 0098 vom 28.08.2019, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
09. Änderungsantrag zur Umbenennung des Rudolf-Dietz-Weges
Vorlage Nr. 18/A 0099 vom 05.09.2019, FDP Fraktion
10. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 11.09.2019
gez. Hartmut Hudel, Vorsitzender

Sonntag Herbstfest der CDU

Ponyreiten und Stockbrot

● Bereits zum zehnten Mal laden die Christdemokraten am Sonntag, 22. September, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr alle Schwalbacher zum Herbstfest in die Eichen-dorffanlage ein.

Bei Wein und Zwiebelkuchen, aber natürlich auch Kaffee, Kuchen und kalten, nichtalkoholischen Getränken freut sich die CDU auf gute Gespräche über alle Themen, die Schwalbach und die Schwalbacher bewegen. Als Ansprechpartner stehen neben CDU-Bürgermeisterkandidat Dennis Seeger auch Bundestagsabgeordneter Norbert Altenkamp und Landtagsabgeordneter Christian Heinz zur Verfügung.

Auch für Familien mit Kindern wird ein attraktiver Rahmen geboten: Neben dem alljährlichen Stockbrotgrillen wird dieses Jahr eine Hüpfburg vorhanden sein und zudem die Möglichkeit zum Ponyreiten gegeben sein. „Für unser Jubiläumsfest wollten wir uns einen besonderen Rahmen geben und dabei unseren Fokus ganz gezielt auch auf die kleinen Besucher setzen“, teilt der kommissarische CDU-Vorsitzende Axel Fink mit.

Videoabend des Kunstkreises

Film über Beuys

● Am Donnerstag, 26. September, wird von 19 bis 21 Uhr ein Film über Joseph Beuys in der Kulturkreis-Galerie in der alten Schule gezeigt.

30 Jahre nach seinem Tod ist Joseph Beuys aktueller denn je. Der Film erklärt Beuys nicht. Er zeigt ihn. Ein ästhetisch avancierter, formvollendet montierter, mitreißender Film. Der Eintritt ist frei.

Rund 30 Anwohner feierten erstmals gemeinsam auf ihrer frisch sanierten Straße ein Fest

Premiere in der Feldbergstraße

● Am 8. September startete das erste Feldbergstraßenfest. Regen und kühle Temperaturen konnten die Bewohner der Feldbergstraße nicht davon abhalten ausgiebig auf ihrer frisch sanierten Straße zu feiern.

Die Absperrungen ließen keine Autos fahren, so dass Klein und Groß auf der Straße Wikingerschach spielen konnten. Zwei Zelte sorgten dafür, dass alle trotz des Regens trocken blieben. Alle etwa 30 Anwohner brachten etwas zu essen und zu trinken mit. Bei Einbruch der Dunkelheit packten alle mit an und räumten auf.

Neuzugezogene, aber auch Anwohner, die schon lange in der Feldbergstraße wohnen, lernten sich kennen und alle waren sich einig, dass das nicht das letzte Fest dieser Art sein sollte.



Trotz Regens und kühlen Temperaturen kamen die Anwohner der Feldbergstraße zusammen, um zu feiern. Foto: Bargon

Am Rockwettbewerb nimmt auch wieder eine Band aus der polnischen Partnerstadt Olkusz teil

Bands rocken um die Wette

● Der Schwalbacher Rockwettbewerb für junge Bands aus der Region findet am Samstag, 21. September, bereits zum 16. Mal statt. Acht regionale Bands sowie die junge „female-fronted“ Rockband „The Roadtrip“ aus der polnischen Partnerstadt Olkusz präsentieren sich einer unabhängigen Jury.

Beginn der Veranstaltung in der Aula der Friedrich-Ebert-Schule am Westring ist um 19 Uhr. Eintritt ist bereits um 18 Uhr. Der Eintritt kostet vier Euro. Die teilnehmenden Bands können sich attraktive Preise erspielen. Der

begehrte erste Preis besteht aus einer Teilnahme am Rockwettbewerb in Schwalbachs polnischer Partnerstadt Olkusz. Der dortige Sieger wird, ebenfalls als Ehrengast, nach Schwalbach eingeladen, so dass Freundschaften entstehen und eine gelebte Völkerverständigung erreicht wird.

Möglich sind alle Stilrichtungen, die unter den Begriff „Rock“ fallen, wie unter anderem Metal, Grunge, Alternative und Independent. Einen Tag vorher am Freitag, 20. September, findet der Warm-Up Gig, dieses Jahr erstmalig im Jazzkeller Hofheim, mit dem Vorjahressieger „Past Reflection“

und der Gastband „The Roadtrip“ statt. Die Warm-Up-Party beginnt um 20.30 Uhr. Der Eintritt dort beträgt fünf Euro.

Kursangebot im Oktober

Noch Plätze frei

● Es sind noch ein paar Plätze frei bei den Kursen, die die Kulturkreis GmbH im Oktober anbietet. Das betrifft die Kurse Vitalis, AHA-Effekt und Make-up-Workshop. Nähere Informationen unter www.kulturkreis-schwalbach.de oder im Veranstaltungskalender September/Oktober 2019.

**Pizzeria
„TRASTEVE“
im Schwanen**

Weiterhin werden wir gerne für Sie da sein und uns über Ihren Besuch oder eine Bestellung von Ihnen freuen.

Gabriele Gizzi und Team

Hauptstraße 21 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196/82275

40 Jahre Städtepartnerschaft Schwalbach - Avrillé

Impressionen der Begegnung vom 5.5. - 9.5.2019 in Schwalbach



Deutsch-französische Freundschaft



Theatergruppe beim Begegnungsfest



Wir freuen uns auf unsere französischen Gäste.



Festredner Christophe Braouet, Präsident der deutsch-französischen Gesellschaft Frankfurt am Main e.V.



Drei Männer mit Liebe zu Frankreich: Peter Lorenz, Thomas Mann, Ralph Delhees



Zu Besuch bei Amaury, Gesellschaft zur Förderung des Radsports mbH



Unsere Geschenke an unsere französischen und polnischen Freunde



Magistratsempfang



Bürgermeisterin Augsburg bei der Buch-Geschenkübergabe an die Franzosen



Gemeinsame Messe in St. Pankratius mit Kerzen als Geschenk



Besuch in der EZB

Fotos (13): Rolf Bär



Marcel Adam, der gebürtige Lothringer wechselte in der Moderation fließend zwischen Deutsch und Französisch. Seine Erzählungen faszinierten wie auch sein Gesang und sein Gitarrenspiel. Foto: Bär

Marcel Adam begeisterte beim Konzert mit seiner „Fine Equipe“ gleich vier Nationalitäten

Ein besonderer Liederabend

● **Einen Liederabend vom Feinsten gab es zum Abschluss der Feierlichkeiten zum 40-jährigen Städtepartnerschaftsgeburtstag zwischen Schwalbach und Avrillé im evangelischen Gemeindezentrum am Ostring mit dem „Marcel Adam Trio“.**

Marcel Adam und seine zwei Christians - der Akkordeon-Knopf-Zauberer Christian Di Fantauzzi und der Gitarrenvirtuose Christian Conrad - zogen von der ersten Minute an das Publikum in ihren Bann. Zu Gast waren neben den Schwalbacher Gastfamilien auch die angereisten Partner aus Avrillé, aus Yarm und Fen Edge Villa-

ges und aus Olkusz. Geschichten, die das Leben schrieb, erzählte Marcel Adam in lothringischen Mundart wie beispielsweise „s'Oma uff de Bank“. Die französischen Chansons, deutschen Kultlieder und selbstgeschriebenen Mundartlieder und so manche erzählte Lebensweisheit machte den Abend zu einem selten dargebotenen Höhepunkt in Schwalbach.

Adam Marcells Stimme, seine Mimik und besonders sein Lächeln erzeugten eine Wohlfühlatmosphäre und inspirierten bei so manchen der Lieder zum Klatschen und Mitsingen. Im Liedergapäck hatte Marcel Adam, der selbst auch auf der Gitarre spielte, unter anderem

Charles Aznavour, Edith Piaf, Jacques Brel, aber auch Leonard Cohen und Nena waren vertreten. Zu fast jedem der Lieder erzählte Marcel Adam eine Geschichte und er merkte an, dass er keine englischen Lieder spiele, da er nie Englisch gelernt habe.

Zum Abschluss beendete er mit seiner „Fine Equipe“, wie er seine Mitmusiker nannte, den Liederabend mit dem Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ von Dietrich Bonhoeffer, dies ist Tradition bei den Liederabenden. Mit stehendem Applaus zeigte das Publikum seine Begeisterung. Dafür gab es noch zwei Zugaben. freut.“ red

Sieben Gewinner beim Sommerferien-Fotowettbewerb der Schwalbacher Christdemokraten

Impressionen aus Schwalbach

● **Die CDU Schwalbach freut sich über die vielen schönen Impressionen aus Schwalbach, die ihr im Rahmen des Fotowettbewerbs zugesandt wurden und dankt allen Teilnehmern.**

Insgesamt gab es sieben Gewinner, die einen Gutschein über 30 Euro für ein in Schwalbach ansässiges Unternehmen

ihrer Wahl erhielten. „Die Einsendungen zeigen erneut, wie liebenswert Schwalbach ist und dass es sich lohnt, einfach mal inne zu halten und die Stadt genauer zu betrachten. Wir nehmen den Erfolg zum Anlass, diesen Wettbewerb zukünftig wieder zu veranstalten“, meint Axel Fink, der kommissarische Vorsitzende der CDU Schwalbach.

Bürgermeisterkandidat Dennis Seeger, der die Organisation des Wettbewerbs übernommen hatte und die Gutscheine überreichte, erklärte: „Die Fotos hätten unterschiedlicher nicht sein können und zeigen auf schöne Weise die Vielfalt unserer Stadt. Ganz besonders habe ich mich über die vielen persönlichen Geschichten zu den Bildern gefreut.“ red

„Gute Handwerker kommen in den Himmel. Flinke Handwerker kommen gleich.“

Heizung: warten und modernisieren ...
Fliesen: befestigen oder austauschen ...
Sanitär: Wasserrohr und Heizkörper reparieren ...
Elektro: Boiler und Klimaanlage anschließen ...

bht 06196 / 568631 www.bht-eschborn.de
bht Kundendienst. Einfach weil wir's können.

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung

sucht und kauft Pelze, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Goldschmuck, Münzen, Teppiche, Porzellan, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel u. Gardinen. Kostenlose Beratung und Anfahrts sowie Werteschätzung. **Zahlte Höchstpreise! 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort.**

Montag-Sonntag 8.00-20.30 Uhr
Tel. 069 / 20 83 51 05

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

100 Testpersonen gesucht!

Für unterschiedliche Marktforschungs-Studien in Frankfurt und Umgebung suchen wir Teilnehmer/-innen gegen gutes Honorar, z.B. Eltern, Autofahrer, Internet-User, Studenten, Senioren etc. Registrieren Sie sich unter

www.futureone-market-research.de

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB

Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

SZplus

– die Schwalbacher Zeitung für jeden Tag!
www.schwalbacher-zeitung.de

fight-sport

Erlernen Sie Tai Fu, als Basis traditioneller Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Trainieren Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Verbessern Sie Ihr Reaktionsvermögen und steigern Sie Ihre Kondition.

Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!
Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avrilléstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

Am Freitag am Mittelweg

Workshop für die Zukunft

● **Am Freitag, 20. September, fordern die Aktivisten von Fridays-for-Future (FFF) zum Globalen Klimastreik auf. In Schwalbach veranstalten die Grünen einen „Zukunftswerkshop“.**

Ab 17 Uhr lädt die Ökopartei an den Mittelweg ein. Dort soll öffentlich und gemeinsam an Klimakonzepten für die Stadt gearbeitet werden. Neben Vertretern der Grünen Jugend wird sich auch der Landtagsabgeordnete Lukas Schauder einbringen und für Gespräche zur Verfügung stehen.

Wie beim letzten Mal ist der Schwalbacher Zukunftswerkshop in vier Themenbereiche gegliedert: Interaktiv wird zum Thema „Klima & Mobilität“ beraten und der Kohlendioxid-Fußabdruck berechnet. Weil „wir alle in einem Boot sitzen“ sind Artenschutz und Bienen- und Insektenreiche Grünflächen ein zweites wichtiges Themenfeld. Ein Workshop Stadtentwicklung zeigt, dass man schon heute Nachhaltigkeit verbauen und einplanen kann.

Teilnehmen kann jeder und alle sind eingeladen mitzudenken, Vorschläge zu machen, von eigenen Initiativen zu berichten und konkrete Aufgaben an die Politik zu formulieren. red

Verkaufsnummer anfordern

Basar für Frauen

● **Am Freitag, 25. Oktober, findet der nächste Frauensachenbasar in der Friedenskirche statt.**

Wer etwas verkaufen möchte, kann am Mittwoch, 25. September, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr bei Susanne Laux unter der Telefonnummer 06196/951661 eine Verkaufsnummer bekommen. red

Anmeldeschluss am Sonntag

Musikforum auf der Burg

● **Für die erste Herbstferienwoche 2019 lädt das Jugendbüro Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren zum fünften Jugend-Musikforum auf Burg Hohenols ein.**

Vom 30. September bis 4. Oktober dreht sich dort alles rund um das Thema Musik. Bis zu 70 Jugendliche können unter Anleitung von professionellen Musikern Songs komponieren, aufnehmen und abmischen – ganz gleich ob Pop, Rock, Punk oder Rap. Darüber hinaus wird viel über Musik gesprochen und diskutiert. Zum Ausprobieren stehen zudem Workshops wie Streetdance und Breakdance auf dem Programm. Neben einem durchgängigen Workshop gibt es zusätzlich Unterstützung von Profis im Songwriting oder Gesangscoaching und ebenso einen Einblick in die Aufnahmetechnik.

Die Ergebnisse der Bandprojekte werden von einer Doku-Gruppe aufgenommen, wobei die Beteiligten zugleich einen Einblick in die Tonstechnik erhalten. Zudem wird unter professioneller Anleitung eine DVD mit Musik und Videos zusammengestellt.

Der Teilnahmebeitrag in Höhe von 79 Euro beinhaltet die Fahrtkosten, Übernachtung mit Verpflegung, Programm- und Workshopkosten sowie die pädagogische Begleitung. Die Anzahl der Plätze für Schwalbacher Jugendliche ist auf 20 begrenzt. Anmeldeschluss ist am 22. September. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es bei Ramon Bayer vom Jugendbüro per E-Mail an jugendbuero@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 06196/804-227. red

Die Kulturkreis GmbH startet in die Theatersaison 2019/2020

„Mr. President First“

● **Am Samstag, 21. September, startet die Kulturkreis GmbH um 20 Uhr die Theatersaison 2019/2020 mit dem Boulevard-Schauspiel „Mr. President First“ im frisch sanierten großen Saal des Bürgerhauses.**

Der aus Film- und Fernsehen bekannte Schauspieler Max Volkert Martens verkörpert den einflussreichen Fernsehstar Edward Tishler, den eine Gruppe von Milliardären zum Präsidentschaftskandidaten ihrer neu gegründeten Partei macht. Eine Geschichte von einem, der ganz nach oben will. Aber dann kommt alles ganz anders, als man denkt.

Einlass und Öffnung der Abendkasse ist ab 19 Uhr. Erstmals bewirbt der Verein Kinder- und Jugendliche, die im Foyer Käse- und Lachschapchen, zubereitet von den Juniorköchen der Friedrich-Ebert-Schule, sowie Getränke zur Einstimmung auf den Theaterabend bereiten.

Die Eintrittskarten kosten zwischen 11 Euro und 21 Euro und sind unter www.ticket-regional.de sowie unter www.kulturkreis-schwalbach.de im Internet oder vor Ort bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen sowie im Reisebüro „Selected Travel“ in der Schulstraße 14 erhältlich. red



Max Volkert Martens verkörpert im Boulevard-Schauspiel „Mr. President First“ den einflussreichen Fernsehstar Edward Tishler, der Präsident werden will. Foto: Maisel

Zehntes Abrahamisches Gespräch der AES im Bürgerhaus

Religionen im Dialog

● **Die Albert-Einstein-Schule veranstaltet am Mittwoch, 25. September, zum zehnten Mal das „Abrahamische Gespräch – jüdisches, muslimisches und christliches Leben in Deutschland“.**

Die Veranstaltung findet im kleinen Saal im Bürgerhaus statt und wird unterstützt von der „Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit“ (CJZ) im Main-Taunus-

Kreis und ist Bestandteil des AES-Schulprogramms. Das „Abrahamische Gespräch“ ist verpflichtend für alle Schüler der zehnten Klassen. Es findet in zwei Abschnitten von 9.45 Uhr bis 11.15 Uhr und von 11.40 Uhr bis 13.10 Uhr statt. Die Gesprächsteilnehmer sind Petra Kunik, Andreas Heidrich und Canan Topcu. Die Diskussionsleitung liegt bei jeweils zwei Schülern. Die Veranstaltung ist offen für alle interessierten Bürger. red

Spanische Autorenlesung an der Friedrich-Ebert-Schule

Mehr als flüchtige Erinnerungen

● **Am Dienstag, 24. September, findet um 19.30 Uhr in der Aula der Friedrich-Ebert-Schule (FES) eine Buchpräsentation und Autorenlesung mit der Macarena Munoz statt.**

Die Spanischlehrerin der FES stellt ihren Roman „Memorias fugitivas“ (Flüchtige Erinnerungen) vor, den sie auf Spanisch verfasst hat. Der Roman ist der erste Teil einer Familiensaga, die sich über drei Kontinente erstreckt.

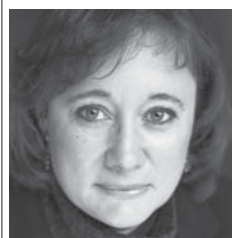
Das Buch hat in Spanien sehr gute Rezensionen bekommen aufgrund seines unkomplizierten, aber feinen und eleganten Stils. Er fesselt von der ersten Seite an und bewegt den Leser, die facettenreiche Familiengeschichte Ismaels, eines jungen Deutschafrikaners, zu entdecken. Man versteht die Gefühle der Protagonisten und empfindet mit ihnen Mitleid, Schmerz, Trauer, aber auch Hoffnung.

Macarena Muñoz zeichnet ein liebevolles Portrait der Stadt Frankfurt und ihrer Geschichte. Sie behandelt historische und aktuelle Themen, wie die Ge-

schichte der jüdischen Gemeinde in Frankfurt, aber auch die Kolonialzeit in Namibia und den Zugunfall in Eschde.

Macarena Muñoz wurde in Sevilla geboren. Sie studierte spanische Philologie und Übersetzungen an der Universität Granada. In dieser Zeit gewann sie einige Preise in Poesie und Kurzerzählungen. Heute unterrichtet sie Spanisch an der Friedrich-Ebert-Schule.

Die Buchpräsentation am kommenden Dienstag findet in englischer, die Lesung in spanischer Sprache statt. red



Autorin Macarena Muñoz unterrichtet Spanisch an der FES in Schwalbach. Foto: privat



Garten im Herbst



Profi-Tipps für gesunde Grünflächen im Garten – Den Rasen jetzt ein letztes Mal düngen

Rasenpflege im Herbst wichtig

● **Nächste Woche ist Herbstanfang. Schwab Rollrasen erklärt, warum es gerade jetzt besonders wichtig ist, den Rasen nochmals zu düngen und gibt Tipps für die Gartenpflege.**

Zum Herbstbeginn ist die letzte Rasendüngung fällig. Auch wenn in manch altgedienter Fachliteratur vor der Düngung im Herbst gewarnt wird, da sie angeblich die Blattzellen weich werden lässt, gilt dies für die

heutigen, hochwertigen Rasenmischungen längst nicht mehr. Im Gegenteil: „Sie brauchen genügend Nahrung, wenn sie die kalte Jahreszeit gesund überstehen sollen. Darum ist es besonders wichtig, den Rasen vor dem Winter noch einmal gut zu füttern“, weiß Günther Schwab, Geschäftsführer von Schwab Rollrasen. Als Faustregel gilt: Je satter der Rasen in die Ruhephase geht, umso grüner und gesünder „wacht“ er im Frühjahr wieder auf. Die Herbstdüngung beugt Mangelerscheinungen, wie etwa Pilzkrankungen vor und sollte bis spätestens Ende Oktober erfolgen.

Doch nicht nur jetzt vor dem „Winterschlaf“, sondern auch während des gesamten Gartenjahrs ist regelmäßiges Düngen wichtig für einen dichten, gesunden Rasen. Wer sich nicht immer um den richtigen Zeitpunkt für die Düngung kümmern will, für den gibt es den praktischen Düngerservice: Schwab liefert vier Mal im Jahr die passende Düngermenge direkt nach Hause. Jeweils jetzt im September sowie zuvor im Juli, Mai und einmal im März wird das Düngerpaket zugestellt. Der Service hat keine Mindestlaufzeit und ist jederzeit kündbar. Es entstehen keinerlei Zusatzkosten gegenüber dem Einzelkauf – ganz im Gegenteil: Bei Abschluss eines Service-Pakets zahlt der Empfänger immer nur das gerade erhaltene Paket und sichert sich zusätzlich jeden Prozent Rabatt auf das ausgewählte Düngeprodukt.

Was gibt es sonst noch bei der herbstlichen Rasenpflege zu beachten? Zum Beispiel den letzten Mähgang: Er ist dann fällig, wenn der Rasen aufhört zu wachsen – meist gegen Ende Oktober. Dabei ist es wichtig, dass die gewohnte Schnitthöhe beibehalten wird – sprich er sollte weder höher noch tiefer geschnitten werden als sonst. Und damit der Rasen auch in der dunklen Jahreszeit genug Licht bekommt, ist es darüber hinaus wichtig, regelmäßig herunter gefallenes Laub abzusammeln. Bleibt das Laub auf dem Rasen liegen, bekommt der Rasen kein Licht und wird gelb und anfällig für Pilzinfektionen – insbesondere wenn er im Winter zusätzlich unter einer Schneedecke liegt.



Das Laub auf dem Rasen sollte regelmäßig aufgesammelt werden, sonst bekommt der Rasen kein Licht und wird gelb und anfällig für Pilzinfektionen. Foto: Schwab



Ein guter „Klimabaum“ sollte auf die Bedingungen des jeweiligen Standorts abgestimmt sein. Wer einen neuen Baum pflanzt, muss intensiv über die Zukunft nachdenken. Foto: obs/Pixabay

Bei der Auswahl der Bäume ist auf die Begebenheiten des jeweiligen Standorts zu achten

Bäume für ein anderes Klima

● **Allerorten werden jetzt Bäume für das Klima gepflanzt und es wird deutschlandweit zu großen Baumpflanzaktionen aufgerufen. Doch welcher Baum gepflanzt wird, sollte laut Baumexperten wohl überlegt sein.**

„Ich hoffe nur, dass nicht wahllos irgendwelche Bäume gepflanzt werden, sondern dass die jungen Setzlinge gut auf die Bedingungen des jeweiligen Standorts abgestimmt sind. Damit die Bäume eine reelle Anwachschanse haben, sollten sie auch gute „Klimabäume“ sein“, meint Baumexperte Oliver Fink der Garten-Baumschule Becker. Bäume sollten mit den lokalen Folgen des Klimawandels gut klarkommen. Sie müssen dem Baumexperten zufolge Trockenheit, Hitze, generelle Wetterextreme aushalten und auch durch den Klimawandel eingeschleppte Krankheiten und Schädlinge überstehen können.

Vor allem für – im Platz meist begrenzte – Privatgärten sind gründliche Überlegungen vorab und eine sorgfältige Auswahl des passenden Baumes

unabhängig. Extremstandorte sind in Privatgärten zwar eher selten, aber auch hier sind die Folgen der Klimaveränderung spürbar und wirken sich auf alle Pflanzen aus.

Andere Arten als bisher werden in Privatgärten nicht gut zu recht. Einige Pflanzen, wie die Kugelesche, werden dagegen möglicherweise ein Comeback erleben. Seit langem schon sind Wissenschaftler und Fachleute der Baumschulen damit beschäftigt, Sorten zu suchen, die auch in Zukunft gut für Privatgärten geeignet sind.

Für die Auswahl der Pflanzen ist es wichtig, neben den Besonderheiten des einzelnen Gewächses auch mehr und mehr auf regionale Unterschiede zu achten. Eine deutschlandweite Betrachtung ist hier unmöglich, da es so viele verschiedene Standorte mit den unterschiedlichsten Bedingungen gibt.

Ein gutes Beispiel dafür ist Liquidambar – der Amberbaum mit einer prachtvollen Herbstfärbung. Ursprünglich in Nordamerika beheimatet, ist er inzwischen auch in Euro-

pa zuhause. Er liefert wertvolles Holz, kommt mit wärmeren Temperaturen, Trockenheit und auch Überflutungen gut zurecht und bietet einheimischen Insekten viel Nahrung.

Im Gebiet rund um Köln ist der Amberbaum ein wunderbarer und sehr gesunder Baum, der wenige Ansprüche an seinen Standort stellt. Am Alpenrand hingegen sollte der Liquidambar nicht gepflanzt werden, da er erst spät das Laub abwirft. Bei dem häufig auftretenden frühen Schneefall im Süden Deutschlands brechen die Äste oft reihenweise ab, da sie die schwere Last nicht mehr tragen können.

„Gerade wenn Sie einen Baum pflanzen, an dem Sie lange Freude haben wollen, sollten Sie vorher unbedingt mit Fachleuten sprechen“, rät Gärtnermeister Oliver Fink. „Diese kennen die neuesten Forschungsergebnisse und wissen in der Regel ganz genau, welcher Baum dem Klimawandel trotzt. Auch kennen sie sich bestens mit den örtlichen Wetter- und Bodenbedingungen aus. Sich einfach einen Baum aus dem Katalog auszusuchen, funktioniert in der Regel nicht.“

GARTEN-GESTALTUNG

NEUANLAGE • NEUANPFLANZUNG • UMGESTALTUNG • HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN • STEIN- UND PFLASTERARBEITEN • BAUMPFLEGE • SANIERUNG • PFLEGE

dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de

65835 LIEDERBACH ☎ 061 96 / 77 46 60

HEITMEIER
Sonnenschutztechnik

- Markisen • Jalousien
- Innen-Sonnenschutz
- Elektroantriebe
- Reparaturen • Service

Aluminium-Rollläden...

... bieten Komfort und Sicherheit – langlebig, leicht, robust!

Ludwig-Erhard-Straße 16-18 • 65760 Eschborn • Tel. 061 96 / 52 42 511
Fax 061 96 / 52 47 728 • info@heitmeier-sonnenschutz.de
www.heitmeier-sonnenschutz.de

SCHIESSER
Gartengestaltung und Baumpflege GmbH

Mediterrane Gärten • Natursteinarbeiten • Baumpflege
Obstbaumschnitt • Kompostanlage

www.schiesser-gmbh.de

Oberstr. 23 • 61462 Königstein a.T.
Tel. 061 73. 797 00 • Fax 061 73. 71 09

Gartengestaltung
Baumpflege
Staatlich dipl. Baumpfeger

Am Lager vorrätig:

Sand dopp. gew.	0 - 2 mm	Hygromix - Pflanzsubstrat TG
Estrichsand	0 - 8 mm	Hygromix - Vegetationsboden
Kies (Rhein)	0 - 16 mm	Komposterde
Körnung (Rhein)	2 - 8 mm	Fallschutzholzhacksnitzel
	8 - 16 mm	reine Douglasie Rindenfrei TÜV geprüft
	16 - 32 mm	5 - 30 mm
		10 - 40 mm
Lavakörnung	2 - 8 mm	Rindenmulch
Schotter	32 - 56 mm	Rasengrund
Grobe Gesteinskörnung	8 - 16 mm	
	16 - 32 mm	
Basaltmehl	0 - 2 mm	
Besungner Kies (Felsenkies)		
Füllsand gesiebt	0 - 1 mm	
Mineralbeton schwarz	0 - 32 mm	
Pflastersplitt schwarz	1 - 3 mm	
	2 - 5 mm	
	2 - 5 mm	
Edelsplitt rot Phyllolith		
Mutterboden gesiebt		

Zum Abholen und Anliefern!
25 kg Säcke / oder Schaufelweise / m³ / to. / lose sowie befüllt in Big Bag

MOOS
Baustoff-Fachhandel
aktiv

MOOS & Söhne GmbH Co. KG
Burgstraße 2
65824 Schwabach
☎ 061 96 / 50 86-0
Fax 061 96 / 8 31 41
e-mail: info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Irish Autumn
Herbstfest am 21. und 22. September 2019

Herzlich willkommen oder Fáilte Roimh chách
Alles, was jetzt blüht und fruchtet: Herbst-Stauden und Obstgehölze

- Große Auswahl an besonderen Blumenwiebeln
- das Café Le Pic Vert bewirbt Sie mit Süßem und Herzhaftem
- selbstgemachtes Quittengelee aus eigener Herstellung
- Whisky Tasting und Verkauf

Musikalisches Highlight: Folk for Benefiz
Es spielen:
Blue Blistering Barnacles, Samstag zwischen 14 und 17 Uhr und
Trad. Company and Friends, Sonntag zwischen 14 und 17 Uhr

Wir erwarten Sie zu unserem Herbstfest am
Samstag, 21. Sept. 2019 8.30 - 18.00 Uhr
Sonntag, 22. Sept. 2019 10.00 - 18.00 Uhr

Müller & Pfützner GmbH
Westerbachstr. 247 • 65936 Frankfurt/M.
Tel.: 069 - 34 18 97 • Fax: 069-34 35 17
www.gartencenter-frankfurt.de



Zum ersten Mal nahmen die „Schwalbinis“ der TGS am Kinderleichtathletik-Turnier teil und landeten auf dem dritten Platz. Foto: TGS

„Schwäbchen“ und „Schwabinis“ der TG Schwalbach nahmen an Leichtathletik-Turnier teil – Auf Anhieb auf Platz eins

Erfolgreiche Nachwuchs-Athleten

● **Anfang September fand in Hattersheim ein Kinderleichtathletik-Turnier im Rahmen der „Kila-Liga“ des Main-Taunus-Kreises statt.**

Die TG Schwalbach nahm das erste Mal mit jeweils einem Team in den Altersklassen U8 und U10 teil. Die U8 begann mit einem mäßigen Ergebnis beim Zeitweitsprung, waren dann aber die beste Mannschaft

im Reifenwurf und 30-Meter Sprint. Gleichauf mit der Mannschaft aus Hattersheim ging es zur abschließenden Hindernis-Sprint-Staffel, wo die „Schwäbchen“ knapp die Nase vorne hatten, und auch da die beste Mannschaft waren. Mit ihrem ersten Start wurde das U8 Team der TGS gleich Erster des Turniers.

Die „Schwabinis“ - das U10 Team der TGS - startete mit

Stabweitsprung, Hindernis-Sprint-Staffel, Schlagball-Wurf, bevor es zum abschließenden Team-Biathlon ging. Vor der letzten Disziplin lagen die Schwalbacher auf dem geteilten dritten Platz von insgesamt sieben Mannschaften.

Mit schnellen Beinen über die 600-Meter-Strecke und sicheren Treffern beim Wurfstand, konnten sich drei Paare des Schwalbacher Teams noch

nach vorne kämpfen und wurden hinter dem Team aus Hattersheim geteilter Zweiter mit dem Team der LG Main-Taunus-West.

Das Trainer-Team um Tamara Schlenker, Amélie Charrier, Janice Houdek, Joshua Holzapfel, David Böck, Tim Julius Jörn, Christin Pavel und Isabell Cordella ist sehr stolz auf das tolle Ergebnis der ersten Teilnahme an einem -Turnier.

Preisermäßigungen sind bei der Musikschule Taunus möglich

Unterricht für alle

● **Musikunterricht soll für alle möglich sein: Deshalb gewährt die Musikschule Taunus auf Antrag Gebührenermäßigung, wenn das zur Verfügung stehende Einkommen eines Haushalts unter dem doppelten Sozialhilfssatz liegt.**

Familien, die „Leistungen zur Sicherung des Lebensunter-

halts“ beziehen und das über den Bescheid der ausstellenden Behörde nachweisen, erhalten 70 Prozent Ermäßigung, ohne dass ein Antrag gestellt werden muss. Selbstverständlich gewährleistet die Musikschule strengste Vertraulichkeit. Voraussetzung für die langfristige Aufrechterhaltung einer Ermäßigung ist das regelmäßige Üben zu Hause.

red

Agility: Großer Erfolg für die Schwalbacher Hundefreunde

Deutscher „Vize“

● **Bereits im Juni konnte sich das A-Team der Hundefreunde Schwalbach für das Finale der Deutschen Vereinsmeisterschaft im Agility qualifizieren.**

In Rheine trat es dann am vergangenen Wochenende gegen die 36 besten Mannschaften Deutschlands an. Zwei Tage

lang mussten die Sportler mit ihrem Hund jeweils drei Parcours meistern. Für die Schwalbacher lief es am ersten Tag noch nicht optimal, dafür am Sonntag umso besser. Es fielen nur wenige Stangen und die Hunde meisterten die Parcours so gut, dass es für das Team letztlich für den zweiten Platz reichte.

red



Bei der Deutschen Vereinsmeisterschaft im Agility meisterten die Hunde der Schwalbacher Hundefreunde den Parcours so klasse, dass sie auf dem zweiten Platz landeten. Foto: privat

Leckere Cup Cakes in zwei Geschmacksvarianten (Schokolade, Kaffee/ Karamell) und eine Tasse Kaffee waren das Kostehäppchen bei Petra Höpfl, Inhaberin von KuchenArt, Marktplatz 13 (zweite von links). Dafür hatte sie fair gehandelten Zucker, Kakao und Kaffee aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal verwendet.



Wir sind Fairtrade Stadt

[www.schwalbach.de /](http://www.schwalbach.de/)
Unsere Stadt / Fairtrade Stadt

Stadt  Schwalbach am Taunus

Aktuell gibt es in Deutschland mehr als 600 Fairtrade-Städte. **Schwalbach am Taunus ist seit Oktober 2015 dabei.**

Ursache war ein Anfang 2013 mit großer Mehrheit gefasster Beschluss der Stadtverordnetenversammlung. Weitere Informationen zur Kampagne hier: www.fairtrade-towns.de

Fairer Einkaufsspaziergang



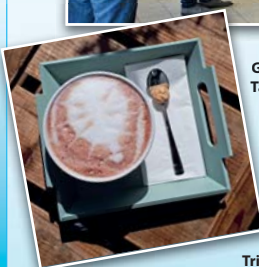
Hauke und Edith Roos vom Groß-Gerauer Gemüsebaubetrieb Roos, der seit 30 Jahren mit einem Stand auf dem Schwalbacher Wochenmarkt am Freitag präsent ist. Schwerpunkt ihres Angebotes sind verschiedene Blattsalate, Zwiebeln und Kartoffeln sowie Gemüse der Saison wie Blumenkohl, Zucchini, Knollensellerie oder Porree.

Die Schwalbacher Fairtrade-Steuerungsgruppe hatte vergangenen Freitagnachmittag zu einem Einkaufsspaziergang eingeladen. Ziel war, fair gehandelte und regionale Produkte zu entdecken und bekannter zu machen. Zehn Teilnehmende waren dabei, hier die Stationen ihres fairen Einkaufsspaziergangs:



Die Gruppe im Gespräch mit Geschäftsführer Gregor Reichert (Mitte) von der Bäckerei Reichert, Taunusstraße 15. Hier gibt es zwei fair gehandelte Wackers-Kaffee-Sorten. Die Bäckerei ist außerdem bekannt für ihr Brot- und Brötchen-Sortiment, das größtenteils nach den Richtlinien des Bioland-Verbandes produziert wird.

Von Anfang an bietet Die Genussbotschaft des Ehepaars Volpert, Taunusstraße 1, auch fair gehandelte Produkte, zum Beispiel Trinkschokolade. Darüber hinaus werden von jeder verkauften Tasse Kaffee 10 Cent für einen guten Zweck spendiert.



Andrej Krutsh und Donika Guri von der Marktleitung der REWE-Filiale am Marktplatz präsentieren das Angebot an fair hergestellten und gehandelten Produkten ihres Marktes.



Eine faire Kaffeetafel im Glaskubus des Einkaufszentrums Limes.

Sie wollen sich aktuell über fairen Handel und die Aktivitäten der Steuerungsgruppe informieren?

Besuchen Sie die Schwalbacher Fairtrade-Seite www.fairtrade-schwalbach.de



Das nächste Mal trifft sich die Fairtrade-Steuerungsgruppe am Montag, 14. Oktober 2019, um 19:30 Uhr, in Raum 9/10 im Bürgerhaus, Marktplatz 1-2.

Impressum:
Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus, Haupt- und Personalamt, Öffentlichkeitsarbeit

Die **Faire Woche 2019** findet vom

13. bis 27. September bundesweit mit rund 2000 Veranstaltungen statt. Das Thema in diesem Jahr: Geschlechtergerechtigkeit.

Schirmherr der Fairen Woche ist auch in diesem Jahr der Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Dr. Gerd Müller.

Weitere Infos dazu hier: www.faire-woche.de